

# Energiebilanz Knonauer Amt 2010-2023

	Energie, absolut		Entwicklung	Energie, pro Kopf		Entwicklung	Datenquellen und Erläuterungen
	in GWh		in %	in kWh		in %	
	(1 GWh = 1'000'000 kWh)						
Verbrauch der Energie	2010	2023	2010-2023	2010	2023	2010-2023	
Elektrizität: Stromverbrauch	260,27	265,00 <sup>[1]</sup>		5.415	4.604	-15%	EKZ (Energieverkauf minus Rücklieferungen)
Wärmeenergie (Heizungen und Warmwasser)	562,10	559,20		11.695	9.715	-17%	Feuerungskontrolleure & u.g. Quellen <sup>[2]</sup>
<b>Total</b>	<b>822,37</b>	<b>824,20</b>	<b>0,2%</b>	<b>17.110</b>	<b>14.319</b>	<b>-16%</b>	
	Anteil Elektrizität						
	32%						
	Anteil Wärme						
	68%						
Herkunft der Energie	2010	2023	2010-2023	2010	2023	2010-2023	
Elektrizität, erneuerbar aus dem Knonauer Amt							
Stromerzeugung aus Photovoltaik	2,5	31,80	12,7 Mal mehr	52	552	10,6 Mal mehr	EKZ (PV-Ertrag bis und mit 2018)
Stromerzeugung aus Biogas	1,9	2,50					EKZ (eingespeiste Menge aus Biogas-Anlagen)
Total Stromerzeugung erneuerbar	4,4	34,30	7,8 Mal mehr	92	596	6,5 Mal mehr	
Elektrizität, aus EKZ Strommix	255,9	230,70					
Elektrizität, total	260,3	265,00					
Anteil erneuerbare Elektrizität aus der Region	1,7%	12,9%	666%				
Wärme, erneuerbar für Heizungen und Warmwasser							
Erdsonden-Wärmepumpen	33,90	81,98					AWEL
Luft-Wärmepumpen	33,90 <sup>[4]</sup>	81,98					AWEL, FWS, Schätzung <sup>[4]</sup>
Holz Wärmeverbünde	28,00	37,80					HEA, renercon, WV Rifferswil, HGK,
Holzheizungen Private	14,20 <sup>[5]</sup>	56,17					Feuerungskontrolleure <sup>[5]</sup>
Biogas (u. Wärme aus Abwasser Oktogon Bonstetten)	0,00	1,28					Energieplan 2013
Sonne	1,50	3,10					
Total Wärmeerzeugung erneuerbar	111,50	262,31	2,4 Mal mehr	2.320	4.557	plus 100%	
Wärmeerzeugung, nicht erneuerbar	450,60	296,89	-34%	9.375	5.158	-45%	Feuerungskontrolleure der Gemeinden <sup>[5]</sup>
Wärmeenergie, total	562,10	559,20					
Anteil erneuerbare Wärmeenergie	20%	47%	2,4 Mal mehr				
<b>Total</b>	<b>822,37</b>	<b>824,20</b>	<b>0,2%</b>	<b>17.110</b>	<b>14.319</b>	<b>-16%</b>	
<b>Total, erneuerbar</b>	<b>115,90</b>	<b>296,61</b>	<b>2,6 Mal mehr</b>	<b>2.411</b>	<b>5.153</b>	<b>plus 110%</b>	
<b>Anteil erneuerbare Energie aus der Region</b>	<b>14,1%</b>	<b>36,0%</b>	<b>2,6 Mal mehr</b>	<b>14%</b>	<b>36%</b>	<b>2,6 Mal mehr</b>	
Anteil zugekaufter Wasserstrom	31%	28%	-10%				
Anteil nicht-erneuerbare Energie	55%	36%	-34%				
				<b>Bevölkerung</b>	<b>Entwicklung</b>		
				48.065	57.558	plus 20%	Statistik Kanton ZH

[1] gem. EKZ Regulierungsmanagement und Netzwirtschaft. Statistik Knonaueramt --> Der Wert für 2023 basiert i.W. auf Daten von 2022.

[2] Energieleistung der erneuerbaren Heizungen (z.B. Wärmepumpen) sind zu 100% dem Verbrauch angerechnet.

Dazu kommen die Öl- und Gasheizungen: letzte Erhebungen bei den Feuerungskontrolleuren der Gemeinden 2024 (Daten betreffen das Vorjahr). Für die Berechnung der Verbrauchsmenge bei Heizungen wird die Leistung einer Anlage mit 2'000 Betriebsstunden (= Durchschnitt) gerechnet. Die Daten wurden auch vom AWEL eingesehen und als realistisch eingeschätzt. Bei dieser Erhebung wurden auch die privaten Holzheizungen (Zentral-) erfasst.

Holz-Wärmeverbünde: hier wurde die gelieferte Energie erfasst.

[3] Einschätzung/Annahme 2012 aufgrund damals verfügbarer Datenlage und neuer Erkenntnisse bzw. zurück-extrapoliert von Entwicklung der Folgejahre

[4] Luft-Wärmepumpen sind in der kantonalen Statistik nicht erfasst. Das AWEL rechnet mit etwa gleich viel Luft-WP wie Erdsonden-WP. In der Analyse der FWS machen die Luft-WP 70% aller Wärmepumpen aus. Knonauer Amt:

in dieser Statistik Verhältnis Erdsonden-WP zu Luft-WP 1:1 eingesetzt, wird durch Umfrage von der Region bestätigt.

[5] Feuerungskontrolleure (7 Gemeinden) --> erstmals ausgewiesen 2018. Die Werte für die Jahre davor sind plausible, rückwärts extrapolierte Annahmen.